

Vorwort des Verfassers

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Tätigkeitsbericht der Naturforschenden Gesellschaft Baselland**

Band (Jahr): **23 (1961-1963)**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Geologie des Tafel- und Faltenjuras zwischen Eptingen und Oltingen

H. U. BARTHOLET

Vorwort des Verfassers

Auf Anregung von Herrn Prof. Dr. L. VONDERSCHMITT habe ich diese Arbeit im Frühjahr 1958 begonnen. Die geologischen Feldarbeiten wurden im Sommer 1961 abgeschlossen. Die Auswertung der Aufnahmen erfolgte am Geologisch-paläontologischen Institut der Universität Basel, wo auch die Belegsammlung deponiert ist.

Die vorliegende Arbeit wurde unter dem gleichen Titel als Inauguraldissertation zur Erlangung der philosophischen Doktorwürde am 6.2. 1962 der Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel vorgelegt und von dieser genehmigt. Im Druck erschien hingegen nur eine verkürzte Fassung (siehe Literaturverzeichnis). Das Original mit allen Figuren und Tafeln kann im Geologisch-paläontologischen Institut der Universität Basel, weitere maschinengeschriebene Kopien in der Universitätsbibliothek Basel und in der Schweizerischen Landesbibliothek eingesehen oder entliehen werden.

Der Naturforschenden Gesellschaft Baselland, insbesondere aber ihrer Redaktionskommission bestehend aus den Herren Dr. H. ALTHAUS, Prof. Dr. R. BAY und Dr. H. J. SCHMASSMANN danke ich ganz herzlich für die Aufnahme meiner Arbeit in die Tätigkeitsberichte.

Bei der Durchführung dieser Arbeit wurde mir von verschiedener Seite Hilfe zuteil. Meinen besonderen Dank möchte ich dabei Herrn Prof. Dr. L. VONDERSCHMITT aussprechen.

Herrn Prof. Dr. A. BUXTORF danke ich für die Überlassung seiner Detailkartierung der näheren Umgebung des Hauenstein-Basistunnels, sowie seiner geologischen Monatsberichte anlässlich der Erstellung des

Tunnels. Den Herren Professoren Dr. M. REICHEL, Dr. H. P. LAUBSCHER und Dr. F. LIEB sei für viele gute und nützliche Ratschläge gedankt.

Wesentlich erleichtert haben meine Arbeit aber auch die zahlreichen Diskussionen mit meinen Terrainnachbarn Dr. D. ELBER, Dr. L. HAUBER und H. GOLDSCHMID und mit vielen anderen Freunden und Kollegen des Geologischen Institutes, insbesondere mit H. FISCHER und F. STUMM, deren tatkräftige Unterstützung und spontane Hilfe mir in angenehmer Erinnerung bleiben. Ihnen allen gebührt mein allerherzlichster Dank.

Allen, die mir auf irgendeine Art beim Zustandekommen der vorliegenden Arbeit geholfen haben und hier nicht namentlich erwähnt sind, bin ich zu Dank verpflichtet.